

»Ich spring' in diesem Ringe«

Mädchen und Frauen in der
deutschen Jugendbewegung

Irmgard Klönne



Centaurus-Verlagsgesellschaft
Pfaffenweiler 1990

Inhaltsverzeichnis

1.	Zum Thema und zur Methode.....	1
2.	Re-Präsentation der weiblichen Jugendbewegung in der Historiographie zur Jugendbewegung.....	7
2.1.	Der männerbündische "Klassiker": Hans Blüher.....	7
2.2.	Sozialistische Deutungen: Karl Korn, Viktor Engelhardt.....	14
2.3.	Frauen zum Thema, in den zwanziger Jahren: Charlotte Lütken, Else Frobenius.....	18
2.4.	Nationalsozialistische Deutungen: Guida Diehl, Arnold Littmann, Alfred Thon, Luise Fick.....	23
2.5.	Im Zeichen der "Vergangenheitsbewältigung": Werner Helwig.....	38
2.6.	Eine "wertneutrale" Position: Walter Z. Laqueur.....	39
2.7.	Engagierte Kritik: Harry Pross.....	40
2.8.	Das offiziöse Standardwerk: Werner Kindt.....	43
2.9.	Soziologische Empirie: Ulrich Aufmuth, Otto Neuloh, Wilhelm Zilius.....	48
2.10.	Jugendtheoretische Zuordnung: Hermann Giesecke.....	51
2.11.	Frauen zum Thema, in den achtziger Jahren: Magdalena Musial, Marion de Ras.....	54
3.	Der sozio-kulturelle Kontext: Gesellschaftlicher Wandel und weibliche Lebensperspektiven zur Zeit der Jugendbewegung.....	59
3.1.	Der weibliche Lebenszusammenhang unter dem Einfluß der Industrialisierung.....	59
3.2.	Junge Frauen zwischen gesellschaftlicher Realität und Weiblichkeitskonstruktionen.....	62
3.2.1.	Weibliche Lebensbedingungen im Bürgertum.....	62
3.2.2.	Frauen und Mädchen im proletarischen Milieu.....	67
3.2.3.	Dienstmädchen und weibliche Angestellte.....	73
3.3.	Weibliche Ansprüche auf Gleichberechtigung.....	78
3.4.	Verunsicherungen von Schichten, durch die das Milieu der Jugend- bewegung geprägt war: Das Klein- und Bildungsbürgertum.....	81
4.	Jugendkultur zwischen Antifeminismus und Idealen eines neuen Geschlechterverhältnisses - Entwürfe der Jugendbewegung.....	87
4.1.	Jugendbewegung als Rebellion, als Reform?.....	87
4.2.	Einige Bemerkungen über die "Unangemessenheit" weiblicher Wünsche.....	93
4.3.	Der frühe Wandervogel.....	97
4.4.	Bund Deutscher Wanderer und Deutsche Akademische Freischar.....	103
4.5.	"Jugendkulturbewegung".....	104

4.6.	Freideutsche Jugend.....	108
4.6.1.	"Brüder und Schwestern" in Irritationen.....	109
4.6.2.	Antifeminismus und "Diskutierwut".....	115
4.6.3.	"Freie Liebe" im Freideutschtum?.....	122
4.6.4.	Exkurs über eine Randerscheinung.....	127
4.7.	Bündische Jugend.....	129
4.7.1.	Freie Bünde.....	129
4.7.2.	Kirchlich-konfessionell gebundene Jugendbewegung.....	138
4.7.3.	Jüdische Jugendbewegung.....	145
4.8.	Arbeiterjugendbewegung.....	147
5.	Wandervogelmädchen lernen fliegen oder: Die Geschichte von der Jagdlust des Vogelfängers.....	171
5.1.	"Mädchenwandern" - eine Herausforderung.....	171
5.2.	Das "Teegespräch".....	175
5.3.	Weibliche Jugend unter "eigener Bestimmung" und "eigener Verantwortung".....	183
5.4.	Ein Zeitsprung in die spätere Wandervogelzeit.....	187
5.5.	Die "blaue Blume" in der Lebenswelt der Wandervogelmädchen.....	192
5.6.	Wandervogel zwar, aber weiblich. Über Konflikte im Lebensgefühl der Wandervogelmädchen.....	198
5.7.	"Was wollen die Mädchen eigentlich im Wandervogel?".....	204
5.8.	"Separatklüngel" und frauenzentrierte Gruppenkultur - weibliche Wege zur Selbstbehauptung.....	208
5.9.	Beschwörende Worte - und kein "Kamerad" hört hin.....	212
6.	Weiblich und doch jugendbewegt: Das Leitbild der "Kameradin" in der Jugendbewegung der Weimarer Republik.....	215
6.1.	Weibliche Lernprozesse unter dem Druck des Polaritätskonzepts.....	215
6.2.	Weiblich-jugendbewegt und erwerbstätig zugleich?.....	219
6.2.1.	Berufsarbeit von Frauen als Verstoß gegen die "Natur" und die "Heiligkeit der Ehe".....	220
6.2.2.	"In ein fremdes Land und ins Elend verbannt".....	224
6.2.3.	Weibliche Kulturarbeit- eine Enkulturation von Frauen?.....	225
6.2.4.	Lohnarbeit von Frauen zwischen "dem harten: 'Du mußt'" und sozialistischer Emanzipation.....	229
6.2.5.	Die soziale Arbeit - ein (nicht nur weiblich-)jugendbewegtes Ideal.....	231
6.2.6.	Frauen- (Berufs- und) -Bildungsstätte Schwarzerden.....	232
6.2.7.	Eine singuläre Konsequenz: "Es heißt eine rein weibliche Kultur zu schaffen".....	236
6.3.	Politisierung von Weiblichkeit an Beispielen: Kleiderkultur und Bubikopf.....	237
6.3.1.	Kleiderreform und Wandervogelmode.....	237
6.3.2.	Kleiderkultur - "natürlich" und "wahrhaftig".....	239

6.3.3.	"Wider die undeutsche Mode".....	241
6.3.4.	Der "Bubikopf" - eine Bedrohung nicht nur der bündischen Kultur?.....	244
6.4.	Zum problematischen Verhältnis zwischen weiblicher Jugendbewegung und Frauenbewegung.....	249
6.5.	Über das bündische Leben hinausweisende Bilder vom Geschlechterverhältnis.....	258
6.5.1.	Die "Kameradin" - ein in der Jugendbewegung mehrheitsfähiges Bild.....	258
6.5.2.	Peripher: Eine sozialistisch-feministische Sicht auf die "Geschlechterfrage als Frage des Gesamtlebens".....	264
7.	Ein Hinweis auf Nachwirkungen: Die "Kameradin" im "Volkskörper" des nationalsozialistischen Deutschland.....	267
8.	Nachbetrachtungen.....	275
	Literaturverzeichnis.....	281
	Anhang.....	291
	1. Erinnerungen von Hede Riegger-Leder.....	291
	2. Erinnerungen von Katharina Jacob.....	297
	3. Flugblatt hrsg. vom Altwandervogel Bund für Jugendwandern [Göttingen o.J. (ca. 1913)].....	301